

24.11.14 | **Cloud-Dienste**

## So gut schlagen sich Dropbox, iCloud & Co. im Test

Wer von überall aus Zugriff auf seine Daten haben möchte oder diese mit Freunden und Familie tauschen will, speichert sie in der Cloud. So unterscheiden sich die wichtigsten Anbieter. *Von Sebastian Kolar*



Foto: dpa

Neben der neuen Betriebssystem-Version iOS 8 hat Apple eine überarbeitete Fassung von iCloud herausgebracht

Um Dateien zu sichern oder auf einen anderen PC zu übertragen, haben Sie viele Möglichkeiten. Eine davon ist die Cloud. Anders als bei Festplatten oder USB-Sticks legen Sie Ihre Dateien hier nicht auf eigenen physisch vorhandenen Speichermedien ab, sondern im Internet.

Es gibt zahlreiche Dienste, die Ihre Daten auf ihren Servern aufnehmen. Welche die wichtigsten sind, wie sie sich unterscheiden und was bei der Cloud-Nutzung zu beachten ist, erfahren Sie hier.

### Dropbox: Bewährter Klassiker

Der Platzhirsch unter den Cloud-Diensten ist Dropbox: Zwei Gigabyte Speicher erhalten Sie gratis. Wer deutlich mehr will, muss zahlen – oder alternative Angebote nutzen.

Das Hoch- und Herunterladen klappt sowohl per Browser als auch über die gleichnamige Software. Sie fügt sich nahtlos ins Betriebssystem ([Link: http://www.welt.de/themen/betriebssysteme/](http://www.welt.de/themen/betriebssysteme/)) ein: Nach der Installation erscheint im Windows ([Link: http://www.welt.de/themen/windows/](http://www.welt.de/themen/windows/)) -Explorer ein Ordner, durch das Hinein- oder Herausziehen von Dateien transferieren Sie sie vom PC ins Internet und zurück.

Kein Alleinstellungsmerkmal, aber dennoch praktisch: In den Einstellungen begrenzen Sie auf Wunsch die Download- und Upload-Geschwindigkeit von Dropbox. So verhindern Sie, dass die Cloud-Software etwa Onlinespiele oder das Herunterladen großer Dateien ausbremst.

### Telekom Mediacenter: Üppiger Speicherplatz

Deutlich mehr Gratis-Speicherplatz erhalten Sie beim Telekom Mediacenter: 25 Gigabyte. Eine E-Mail-Adresse bei der Telekom vorausgesetzt, speichern Sie Ihre Dateien beim Onlinedienst

und greifen von überall darauf zu.

Kunde des Internetanbieters zu sein ist zur Nutzung nicht nötig. Wie auch Dropbox integriert sich die Cloud-Software der Telekom in den linken Bereich des Windows-Explorers. Verfrachten Sie Dateien in den Bereich der Anwendung, landen sie im Internet.

Andersherum speichern Sie online abgelegte Inhalte auf dem PC, indem Sie sie etwa auf den Desktop ziehen. Die Einstellungsmöglichkeiten sind nicht so umfangreich wie beim Anbieter Dropbox. Wer jedoch damit leben kann, freut sich über die großzügige Speicherkapazität bei ebenso simpler Bedienung.

### **iCloud: Cloud-Angebot für Apple-Nutzer**

Neben der neuen Betriebssystem-Version iOS 8 hat Apple ([Link: http://www.welt.de/themen/apple/](http://www.welt.de/themen/apple/)) eine überarbeitete Fassung von iCloud herausgebracht. Der Apple-eigene Cloud-Dienst bietet fünf Gigabyte gratis.

Es landen etwa Fotos, die Sie mit iPhone, iPod ([Link: http://www.welt.de/themen/iPod/](http://www.welt.de/themen/iPod/)) oder iPad ([Link: http://www.welt.de/themen/ipad/](http://www.welt.de/themen/ipad/)) schießen, automatisch im Onlinespeicher (wenn Ihr Gerät entsprechend eingestellt ist). Apple hat das Preismodell angepasst, das Aufstocken der Kapazität ist nun günstiger.

### **Speicherplatz kostenlos erweitern**

Genügt Ihnen die Speichermenge der vorgestellten Cloud-Dienste nicht, besteht die Möglichkeit, die Kapazität aufzustocken. Geld brauchen Sie keines zu investieren: In einigen Fällen genügen simple Tricks, um an mehr Speicherplatz zu gelangen.

Beispiel Dropbox: Nach Durchführung einiger Schritte stehen fast fünf Gigabyte mehr zur Verfügung.

([Link: http://www.computerbild.de/artikel/cb-Aktuell-Internet-Gratis-Mehr-Speicher-fuer-Ihre-Dropbox-10227935.html](http://www.computerbild.de/artikel/cb-Aktuell-Internet-Gratis-Mehr-Speicher-fuer-Ihre-Dropbox-10227935.html)) Bei Yandex Disk ([Link: http://www.computerbild.de/download/Yandex-Disk-8728016.html](http://www.computerbild.de/download/Yandex-Disk-8728016.html)) klappt die Speichererweiterung ebenfalls: Pro geworbenen Freund gibt es 512 Megabyte extra.

### **Wie sicher sind meine Daten?**

Die meisten Anbieter von Internetspeicherplatz verschlüsseln Ihre Daten, jedoch lediglich auf ihren Servern (eine Ausnahme bildet etwa SpiderOak

([Link: http://www.computerbild.de/download/SpiderOak-5610050.html](http://www.computerbild.de/download/SpiderOak-5610050.html)) ). Es ist kaum kontrollierbar, wie effektiv der Schutz ist.

Ebenso ist nicht auszuschließen, dass manche Anbieter trotz Verschlüsselung auf Ihre Daten zugreifen können. Wollen Sie auf Nummer sicher gehen, verschlüsseln Sie Ihre Daten vor dem Hochladen.

### **Die Cloud ersetzt Software aller Art**

Cloud-Dienste gibt es nicht nur für Internetspeicherplatz, sondern auch für Aufgaben wie Bildbearbeitung oder Video-Umwandlungen. Sie benötigen keine bestimmte Software, sondern führen die Aktionen im Browser aus.

Die Rechenarbeit übernimmt der Server des Anbieters. Es ist also kein leistungsstarker Rechner nötig. Ein weiterer Vorteil: Neue Features stehen automatisch zur Verfügung, um Updates kümmert sich der Anbieter.

#### ***Mehr zum Thema:***

Backup-Software: Die 55 besten Datensicherungs-Programme

([Link: http://www.computerbild.de/artikel/cb-Ratgeber-Sicherheit-Backup-Software-Datensicherungs-Programme-8491226.html](http://www.computerbild.de/artikel/cb-Ratgeber-Sicherheit-Backup-Software-Datensicherungs-Programme-8491226.html))

**Quelle: "Computer Bild". Mehr Tests bei computerbild.de ([Link: http://www.computerbild.de](http://www.computerbild.de)) .**